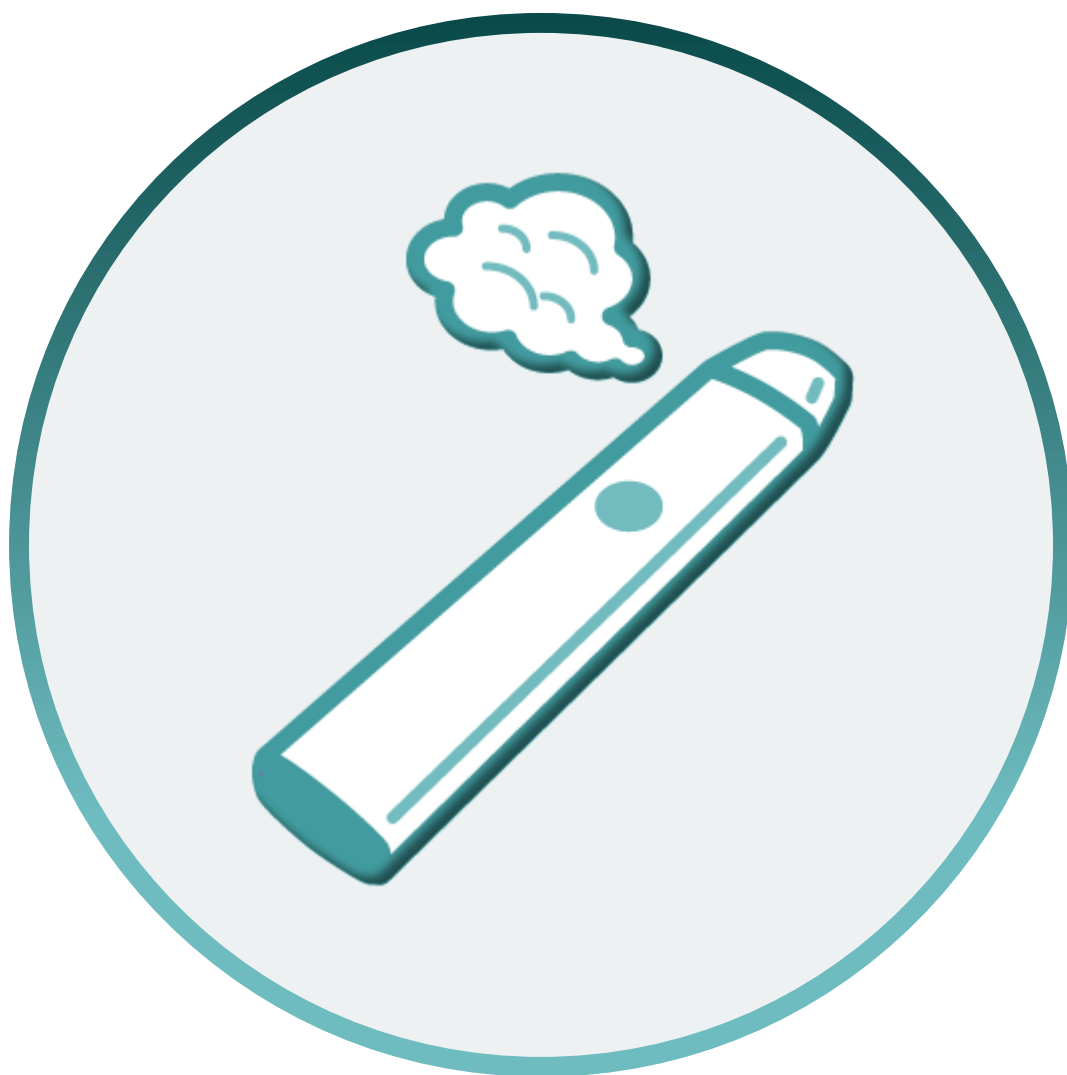




VAPES

Vorschläge für Aktivitäten auf der Rückseite oder auf...



feel-ok.ch/freestyle-vape



Du willst mehr über das Thema «**Vape**» erfahren? Spannend. Dann schau dir unsere Vorschläge an.

So geht's: Wähle die Vorschläge, die dir am meisten zusagen – je nachdem, wie viel Zeit du hast. Wenn ihr in eurer Kleingruppe denselben Vorschlag gut findet, könnt ihr gemeinsam daran arbeiten.



Artikel lesen

1

Lies den Artikel «Vapes, Nikotin und Umwelt» auf feel-ok.ch/vape und fasse die wichtigsten Erkenntnisse auf deinem Notizblatt zusammen.



Influencer*innen

2

Schau dir die Videos von Influencer*innen auf feel-ok.ch/vape-clips an und entscheide, welches dir am besten gefällt. Notiere auf deinem Notizblatt, warum dir dieses Video gefallen hat und an welche Botschaft du dich erinnern möchtest.



Quiz

3

Mache das Vape-Miniquiz unter feel-ok.ch/vape-miniquiz. Schreibe anschliessend auf deinem Notizblatt auf, wie viele Punkte du gesammelt hast und was du zum Thema Vapes gelernt hast.



Podcast

4

Hör dir den Podcast zum Thema «Vape» auf feel-ok.ch/vape-podcast (07:19) an. Schreibe danach auf deinem Notizblatt, was du Neues gelernt hast.



Interviews

5

Bereite drei Fragen zum Thema «Vapen» für ein Interview vor, z. B.: «*Was denkst du über den Konsum von Vapes?*», «*Warum denkst du, gibt es Jugendliche, die vaper?*» und «*Würdest du Vapes verbieten? Warum ja? Warum nein?*». Wenn die Fragen bereit sind, interviewst du fünf Kolleg*innen ausserhalb deiner Kleingruppe und fasst die wichtigsten Erkenntnisse aus dem Interview auf deinem Notizblatt zusammen.



Gegenargumente

6

Diese Argumente kommen aus der Nikotinindustrie, um den Verkauf von Vapes zu rechtfertigen: «*Vapes sind weniger schädlich als Zigaretten*». «*Vapes helfen beim Rauchstopp*» oder «*Wir halten uns an Jugendschutzgesetze*». Überlege, warum man diese Aussagen kritisch hinterfragen kann. Wenn du nicht weiterweissst, kann eine KI wie ChatGPT mit folgendem Prompt Hilfe geben: «*Die Tabakindustrie sagt: Wir halten uns an Jugendschutzgesetze. Stimmt das?*»